

- 50) **Predigten und Konferenzen** von P. Gerard Dießel C. Ss. R. Aus seinen hinterlassenen Schriften herausgegeben von P. Fr. Rechtersmied C. Ss. R. III. Band: Konferenzen. 8° (396) Paderborn, Ferdinand Schöningh. M. 3.30

Mit diesem Bande schließt der Herausgeber die Predigten und Konferenzen aus dem Nachlaß seines Mitbruders und bestverdiensten Predigers P. Dießel ab. Der Band enthält 36 Konferenzen über die allerseeligste Jungfrau, neun Konferenzen über den Glauben, sechs Konferenzen für Männer und Jünglinge und sechs Konferenzen für Frauen und Jungfrauen. Es sind zeitgemäße Themen; die Ausführung ist praktisch, klein und vollstündlich. Das Werkchen leistet den Präsidien der Marianischen Kongregationen gute Dienste.

Jnnßbruck.

em. Lektor P. Franz Tischler O. M. Cap.

- 51) **Das Herz Jesu Allen Alles.** Predigten über die Verheißungen des göttlichen Herzens. Gehalten in der Metropolitankirche zu Salzburg von P. Gallus Gerteis O. M. Cap., approb. Lektor der Philosophie. (IV u. 144) Salzburg 1913, Druck und Verlag Anton Pustet. brosch. M. 1.80 — K 2.16, geb. M. 2.40 — K 2.88.

Sechzehn Predigten über die zwölf Verheißungen des göttlichen Herzens Jesu. Die Predigten sind stofflich reichhaltig, der Fassungskraft des Volkes angemessen und zu Herzen gehend. Sie werden den Predigern besonders bei Herz Jesu-Andachten gute Dienste leisten.

Linß.

J. Kuster S. J.

- 52) **Im Dienste der Himmelstönigin.** Vorträge und Skizzen für Marianische Kongregationen. Gesammelt von Peter Sinthern S. J. Herausgegeben von der Zentralstelle für Marianische Kongregationen in Wien. 8° (XII u. 296) Freiburg und Wien 1914, Herder. M. 3.20; geb. in Leinwand M. 4.—

Die im vorliegenden Bande gesammelten Vorträge und Skizzen eignen sich besonders für Reden bei Kongregationsfesten, wo es gilt, in ansprechender und begeisternder Weise die Liebe und den Eifer von neuem zu entfachen. Ziel und Aufgabe, Wesen und Geschichte der Kongregationen werden mit packenden Bildern und anregenden Vergleichen dem Verstande und dem Herzen näher gebracht. Es sind zumeist alte, erfahrene Präsidien, die hier zu Worte kommen, die es verstehen, ihre Sodalen und Sodasinnen für die Gottesmutter und die Kongregation zu begeistern. Eine Reihe der Vorträge kann auch für Marienpredigten im allgemeinen Verwendung finden... Obwohl der vorliegende Band nur Vorträge enthält, die bereits in der Präsidien-Korrespondenz für Marianische Kongregationen gedruckt sind, wird er doch viele Freunde finden, zumal als willkommene Ergänzung und wegen der handlichen Form, in welcher der Stoff geboten wird.

Kopenhagen.

Josef Koch S. J.

- 53) **Blüten und Früchte aus dem Garten des Dritten Ordens vom heiligen Franziskus.** 21 Predigten über heilige und selige Tertiaren mit Hinweis auf die Ordensregel von Domprediger Dr. Josef Kumpfmüller, Direktor der Ordensgemeinde Regensburg. 8° (208) Jnnßbruck, Verlag Felizian Rauch. K 2.40 — M. 2.—; geb. K 3.30 — M. 2.80

Unter dem Titel „Geist und Regel des Dritten Ordens“ hatte der Verfasser früher 28 Predigten herausgegeben, die guten Anklang fanden. Mittler-

weile hat sich der Verfasser noch mehr in den Geist des Dritten Ordens hinein-
gelebt. Und so bietet er den Ordensdirektoren eine gewiß willkommene Gabe,
21 Exempelpredigten aus der Ordenslegende. Sie sind ganz vom serra-
phischen Ordensgeist erfüllt und illustrieren anschaulich die wichtigsten Vor-
schriften der Ordensregel im Leben der besprochenen Heiligen und Seligen.
Innsbruck. em. Lektor P. Franz Tischler O. M. Cap.

- 54) **Predigten und Vorträge** von P. August Andelfinger S. J.
Baderborn 1911/12, Ferdinand Schöningh. — 1. Heft: Ein Zyklus
Moiſius-Predigten (Moiſius, Patron der Reinheit.) 2. Heft: Glaube
und Unglaube. 4. Heft: Weihnachten, Jahresſchluß, Erſcheinung des
Herrn. 5. Heft: Karfreitag, Oſtern, Chriſti Himmelfahrt. 6. Heft:
Herz Jeſu-Predigten. à M. 1.—.

Die vorliegenden Predigten und Konferenz-Vorträge entstammen dem
ſchriftlichen Nachlaſſe des im Jahre 1909 zu Exaten verſtorbenen Jeſuiten-
paters August Andelfinger. Sie ſind in einem Zeitraum von vier Dezzennien
entſtanden und wiederholt vervollkommenet worden. Wer eine prunkende Be-
redſamkeit liebt, wird mit dieſer Publikation nicht auf ſeine Rechnung kommen.
Wer aber klar unſchriebene Themata, eine logiſche Gliederung der Gedanken,
eine tieſgehende Begründung der aufgeſtellten Theſen, eine edle Popularität
der Darſtellung bevorzugt, dem ſeien dieſe Heftchen wärmſtens empfohlen. Auf
den Referenten hat namentlich der Zyklus der Moiſius-Predigten einen tieſen
Eindruck gemacht.

Ingoſtadt.

J. M. Heller.

- 55) **Betrachtungen zunächſt für die Jugend.** Hauptſächlich zum Ge-
brauche für die öſtere und tägliche Kommunion unter Zu-
grundelegung des Katechiſmus und der Bibliſchen Geſchichte. Von
Georg Deubig, Prieſter der Diözese Speyer. (581) Limburg a. d. L.
1914, Gebrüder Steffen. Geb. M. 1.50 und höher.

Dieſe auf jeden Tag des Kirchenjahres verteilten, kurzen, aber inhalts-
reichen Betrachtungen behandeln in paſsender Sprache bald die größeren
Feſte des Kirchenjahres und bekannterer Namenspatrone, bald die ewigen
Wahrheiten und die Sittenlehre, bald Ereigniſſe aus dem Evangelium,
jedesmal mit einem kleinen Hinweis auf den Empfang der heiligen Kommunion.
Die ausführliche Anleitung zum Betrachten, an konkreten Beiſpielen trefflich
beleuchtet, dürfte jedem willkommen ſein und ſcheint geeignet, auch die Jugend,
vom zehnten bis zwölften Jahr an, für die oftmalige heilige Kommunion
und das betrachtende Gebet zu gewinnen. Möchte jung und alt aus dem ori-
ginellen Büchlein Mut und Liebe zur Betrachtung ſchöpfen!

Linz (Freinberg).

Franz Rothaſt S. J.

- 56) **Die Miſſion auf der Kanzel und im Verein.** Sammlung von
Predigten, Anſprachen und Skizzen über die katholiſchen Miſſionen.
Unter Mitwirkung anderer Mitglieder der Geſellſchaft Jeſu heraus-
gegeben von Anton Huonder S. J. Drittes (Schluß-) Bändchen.
1. bis 3. Auflage. gr. 8° (XIV u. 212) Freiburg und Wien 1914,
Herdersche Verlagsſhandlung. M. 2.80 = K 3.36; in Leinwand geb.
M. 3.60 = K 4.32

Das erſte Bändchen wurde in dieſer Zeiſchrift 1913, S. 423, das zweite
1914, S. 184, angeführt. Das dritte Bändchen iſt ſeinen Vorgängern ganz
ebenbürtig und bietet reichen Stoff nicht bloß für Miſſionsfeſte, ſondern auch
für Predigten an gewöhnlichen Sonn- und Feſttagen. Dieſem Bändchen iſt